

14. Spieltag - 26.02.2011

Auch in Niederstotzingen ohne Chance – Abschiedstour der Post Herren aus zweiter Bundesliga

Zumindest über Start- und Mittelpaar konnten wir beim Gastspiel in Niederstotzingen gut mithalten und lagen nur knapp mit 20 Zählern zurück. Im Schlussabschnitt setzte es aber wieder die fast schon obligatorische Abfuhr. Wir konnten den starken Württembergern nichts mehr entgegensetzen und verloren noch klar die Partie. Das Kapitel zweite Bundesliga neigt sich somit dem Ende entgegen für die Herren des Post SV, aber so schlecht wie wir uns dieses Jahr präsentieren sind wir eigentlich nicht. Es bleibt zu hoffen, dass die Truppe in der neuen Saison wieder zu alter Stärke zurückfindet.

TSV Niederstotzingen – Post SV 5737:5313

Mit Ralf Koch und André Maul gingen wir in die Partie und konnten recht überraschend die Gastgeber sofort unter Druck setzen. Vor allem André konnte mit einer 267er Startbahn gleich Akzente setzen und uns in Führung bringen. Gegen Ende konnte er das Niveau aber nicht mehr ganz halten und kam auf gute 957. Ralf steigerte sich zusehends und kam mit ebenfalls guten 959 diesmal wieder voll überzeugen. Dennoch mussten wir einen Rückstand von 43 Kegeln hinnehmen, da der TSV auf der letzten Bahn mit zusammen 530 noch mal gewaltig aufdrehte. Im Mittelabschnitt konnten Ralph Nufer (923) und Alex Schöpe (926) den Rückstand durch solides Spiel ein wenig verkürzen und schickten unser Schlusspaar Herwig/Natusch nur noch mit 22 Kegeln Rückstand auf die Bahn. Diese hatten jedoch gegen die sehr starken Gastgeber nie den Hauch einer Chance. Gegen die 973 und 977 auf Seiten von Niederstotzingen war kein Kraut gewachsen. Torsten Natusch verspielte durch ein paar Unkonzentriertheiten kurz vor Ende noch die 900 und kam auf 891. Mathias Herwig läuft schon seit einiger Zeit seiner Form hinterher und musste mit mageren 857 Kegel sein Spiel beenden.